

Zierportal des ehemaligen Gießmannsdorfer Wehrs am Kraftwerk Hirschfelde

Schlagwörter: [Wehr \(Stauanlage\)](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Zittau

Kreis(e): Görlitz

Bundesland: Sachsen



Zierportal des Gießmannsdorfer Wehrs, Ansicht von Norden
Fotograf/Urheber: Matin Neubacher



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Das heute noch erhaltene Zierportal des ehemaligen Gießmannsdorfer Wehrs liegt in Ufernähe der Neiße. Das ca. fünf Meter hohe Zierelement aus Beton verweist in stilisierter Form auf die Aufzugsvorrichtung und damit auf den eigentlichen Zweck der technischen Anlage. Das bogenförmige Element mit seinen Türmchen an den Seiten und in der Mitte ist Teil des um 1920 errichteten Wehrs über die Neiße. Die damalige Anlage war eine Kombination aus Wehr und Straßenbrücke, welche in direktem Zusammenhang mit dem Kraftwerk Hirschfelde stand. Es versorgte die technischen Anlagen des Kraftwerkes mit Wasser. Gleichzeitig diente es als Straßenbrücke um das Kraftwerk mit der Braunkohlengrube Hirschfelde (später Tagebau Turów) und die heute devastierte Ortslage Gießmannsdorf zu verbinden. Das Wehr wurde 1980 durch ein technisch moderneres ersetzt und blieb nur noch als Fragment stehen. Nach dem Neißehochwasser 2013 wurden auch diese Reste abgerissen und das Zierportal ans Ufer versetzt. Als Erinnerungstück an das bedeutende Wehr ist das Zierportal von orts- und verkehrsgeschichtlichem Wert.

LfD-BKM/2014/2023

Datierung:

- Erbauung 1920

Quellen/Literaturangaben:

- Interessenverband der Zittauer Schmalspurbahnen AG Grubenbahn: 1908 - Beginn einer neuen Epoche des Braunkohlenbergbaus in der Region Zittau ein Jahrhundert in Bildern; von Hartau über Hirschfelde bis Olbersdorf; Zittau o.J.

Bauherr / Auftraggeber:

- Ausführung: J. W. Roth Aktiengesellschaft, Neugersdorf i. Sa. (GND: 137195176)

BKM-Nummer: 30800256

Zierportal des ehemaligen Gießmannsdorfer Wehrs am Kraftwerk Hirschfelde

Schlagwörter: Wehr (Stauanlage)

Ort: Hirschfelde

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 50° 56 8,1 N: 14° 53 23,38 O / 50,93558°N: 14,88983°O

Koordinate UTM: 33.492.258,64 m: 5.642.667,19 m

Koordinate Gauss/Krüger: 5.492.393,10 m: 5.644.480,03 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Zierportal des ehemaligen Gießmannsdorfer Wehrs am Kraftwerk Hirschfelde“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL:

<https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-30800256> (Abgerufen: 5. Juni 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

